Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 14

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XLV. Revue polytechnique No 14.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland.. 20 „ „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland.. 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE, Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Bd XLV. ZÜRICH, den 8. April 1905. No 14.

Ideen-Wettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für eine neue Kirche und Pfarrhaus in Spiez.

Der Kirchgemeinderat von Spiez eröffnet unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten einen **Ideen-Wettbewerb** zur Erlangung von Entwürfen für eine neue Kirche und Pfarrhaus in Spiez.

Zur Prämierung der 3 besten Projekte werden dem Preisgericht 1800 Franken zur Verfügung gestellt.

Termin zur Einreichung der Projekte: **31. Mai 1905** an den Kirchgemeindepräsidenten.

Das gedruckte Programm mit Situationsplan kann von Herrn **Itten**, Kirchgemeindepräsident, Spiez, bezogen werden.

Der Kirchgemeinderat.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis IV.

Bau-Ausschreibung.

Die Lieferung und Montierung der **Eisenkonstruktion für eine neue Brücke über die Thur** bei Andelfingen (Winterthur-Schaffhausen) im Gewichte von ca. 320 *t* wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen zur Einsicht auf und Angebote werden dort bis **15. April d. J.** entgegen genommen.

St. Gallen, den 24. März 1905.

Die Kreisdirektion.

Hausteinlieferungen aus

Muschelsandstein

aus dem STEINHOF in Othmarsingen.

Spez. Gewicht	Wasseraufnahme	Druckfestigkeit per cm^2 u. *kg*
2,56	**2,1 %**	**800—1300**

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg. **Th. Bertschinger,** Baumeister.

Geometer-Stelle.

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers ist die Stelle des II. Geometers auf dem Katasterbureau Winterthur neu zu besetzen. Antritt auf 1. Mai d. J. Anfangsgehalt 180—200 Franken per Monat.

Verlangt wird abgelegte Diplomprüfung der Geometerabteilung des kantonalen Technikums.

Anmeldungen sind unter Beifügung von Zeugnissen bis zum 18. April d. J. Herrn Bauamtmann **Isler** einzureichen.

Winterthur, den 31. März 1905.

Das Stadtbauamt.

Kunstgewerbeschule u. Kunstgewerbemuseum

der Stadt Zürich.

Ausschreibung der Stelle eines Direktors.

An der Kunstgewerbeschule und dem Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich ist die Stelle des Direktors zu besetzen.

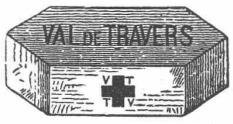
Dem Direktor liegt im allgemeinen die unmittelbare Leitung der beiden Anstalten in künstlerischer und administrativer Richtung und die Erteilung einer beschränkten Anzahl von Unterrichtsstunden in einem kunstgewerblichen Fache ab. Ueber seine Aufgaben im einzelnen ist nähere Auskunft beim Vorstande des Schulwesens erhältlich.

Die Jahresbesoldung beträgt 6000—7000 Franken.

Die Bewerber haben ihre Anmeldung unter Angabe des Lebens- und Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit bis zum **15. Mai 1905** schriftlich dem Vorstande des Schulwesens, Herrn Stadtrat **Dr. H. Mousson,** einzusenden.

Zürich, den 3. April 1905.

Die Kanzlei des Schulwesens.



Asphalt-

und **Zement-Arbeiten aller Art**

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen
Stallböden
Antieläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.
Asphalt-Parkett
Beton-Bau
Plättli-Böden
Asphalt - Blei - Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.
Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Zementbaugeschäft.

Stadt St. Gallen.

Für die von der Gemeinde beschlossene **Neu-Kanalisation der Stadt St. Gallen** wird ein

Ingenieur

als **Chef des städtischen Kanalisationsbureaus** gesucht.

Tüchtige, im Kanalisationsfache erfahrene Bewerber sind eingeladen, ihre Anmeldungen mit Zeugnissen, Angabe allfälliger Referenzen und eines kurzen Curr. vit. belegt, sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche, bis spätestens den 20. April l. J. an die **„städtische Kanalisationskommission"** einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt gewünschten Falls

St. Gallen, den 4. April 1905.

Die Baudirektion.

Kanalisation Glarus.

Bau-Ausschreibung.

Der Gemeinderat Glarus, namens der Gemeinde Glarus, eröffnet hiemit Konkurrenz über die Erstellung des zweiten Bauloses **der Neukanalisation** (Hauptsammelkanal vom Landesgemeindeplatz bis zur untern Pressistrasse mit 50/75, 70/105, 80/120 und 90/135 *cm* Lichtweite). Die Pläne und speziellen Bauvorschriften liegen vom 4. April an in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare für Uebernahmsofferten bezogen werden können.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift «Kanalisation Glarus» zu versehen und spätestens bis zum **15. April a. c.** an den Präsidenten der gemeinderätlichen Baukommission, Herrn **Caspar Luchsinger-Trümpy** in Glarus einzureichen.

Glarus, den 3. April 1905.

Die gemeinderätliche Baukommission.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Vestibuledachkonstruktion

des Aufnahmsgebäudes Basel.

Die Eisenkonstruktion für die Ueberdachung des Vestibules im Aufnahmsgebäude Basel im angenäherten Gewichte von 360 *t* wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des Oberingenieurs, Vorzimmer des 2. Stockes, Leimenstrasse 2, Basel, zur Einsicht auf.

Schriftliche Offerten sind bis 20. April, abends 5 Uhr, verschlossen, mit der Aufschrift «Eisenkonstruktion des Vestibules Basel» der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Später eintreffende Offerten werden nicht mehr berücksichtigt.

Basel, den 31. März 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Vergrösserung des Aufnahmsgebäudes und die Versetzung des Nebengebäudes auf der Station **Wichtrach** sind zu vergeben.

Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau unseres Bahningenieurs in Bern (Verwaltungsgebäude der Generaldirektion) zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind bis 27. April 1905, abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift **„Bauarbeiten Station Wichtrach"** der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 31. März 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Tiefbau-Ingenieur gesucht.

Die Dorfer-Korporation Herisau ist willens, zur Verwaltung der Wasser- und Hydrantenversorgung, und zum weitern Ausbau derselben einen wissenschaftlich und praktisch tüchtigen Tiefbau-Ingenieur anzustellen. Bewerber mit praktischer Erfahrung in der speziellen Branche erhalten den Vorzug. Anmeldungsfrist: 15. April 1905. Offerten mit Ausweis über bisherige Tätigkeit und Studiengang sind nebst Gehaltsansprüchen zu richten an den derzeitigen Verwalter, Herrn **Jos. Longoni,** zur „Weinburg", **Herisau,** welcher Interessenten auch nähere Auskunft erteilt.

Herisau, den 29. März 1905.

Namens der Verwaltung:
Der Aktuar: Dr. *C. Meyer.*

Jahres-Prod. 40,000 Tonnen.

Chamotte „Rhenania" A.G. Bendorf a./Rh. Dinas.

Zweigfabriken: Forst b. Aachen, Neuwied, Sinzig

Erstklassige, hochfeuerfeste und säurefeste Fabrikate.

Avis aux fabricants,

de machines-outils et d'outillages pour les métiers et l'industrie domestique.

Sous les auspices de la Société fribourgeoise des Arts et Métiers, le Musée industriel cantonal de Fribourg est chargé d'organiser une

exposition permanente d'outillage

tant mécanique que manuel. Afin que les acheteurs et les intéressés puissent se rendre compte du bon fonctionnement et des avantages des machines avant l'achat, — ce qui est la cause principale du développement lent de la petite industrie, — l'exposition sera aménagée avec force motrice qui actionnera les machines-outils.

Les machines seront conduites par un personnel expérimenté et qui se chargera d'industrie d'une façon complète les acheteurs.

Les exposants n'ont d'autres charges que l'expédition franco en gare de Fribourg des outils ou des machines qu'ils désireront faire connaître.

Les demandes doivent être adressées au:

MUSÉE INDUSTRIEL, FRIBOURG.

Ausschreibung.

Die Gemeinde **Madretsch** benötigt ca. 200 Meter **Granit-Trottoir-Randsteine.** Schriftliche Offerten mit Massangabe beliebe man zu richten an den Präsidenten der Baukommission, Herrn H. Ruprecht, Spenglermeister in Madretsch.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle des **Kantonsingenieurs des Kantons Glarus** ist infolge Demission des bisherigen Inhabers für die Amtsdauer 1905/08 neu zu besetzen. Die Besoldung wird vom Landrate bei der Wahl festgesetzt (bisherige Besoldung 4500 Franken nebst Tag-, Stunden- und Uebernachtgeldern für die ausserhalb des Hauptortes auszuführenden Arbeiten und Missionen). Die Bewerber haben sich über eine genügende wissenschaftlich-technische Bildung auszuweisen. Nähere Auskunft über die Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse erteilt der Inhaber der Baudirektion, Herr **Regierungsrat P. Zweifel** in **Linthal,** an welchen auch die Anmeldungen nebst Ausweisen über die bisherige Tätigkeit und Bildungszeugnissen bis spätestens zum 30. April nächsthin, abends, einzureichen sind.

Glarus, den 3. April 1905.

Namens des Regierungssates,

Der Landammann:
E. Blumer.

Der Ratsschreiber:
B. Trümpi.

Erfindungs-Patent.

Herr **James Baird Thorneycroft,** Inhaber und Eigentümer des Schweizer Patentes Nr. 27044 vom 26. Juni 1902 für

Handfeuerwaffe

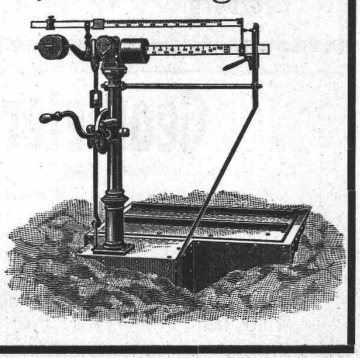
wünscht mit Industriellem oder anderweitiger Person behufs Abtretung oder Konzessionsübertragung seines Schweizer Patents in Unterhandlung zu treten.

Nähere Auskunft erteilt Mr. **A. Mathey-Doret,** Ingenieur-Conseil, Generalamt für Erfindungspatente, 50 rue Léopold Robert in **La Chaux-de-Fonds.**

J. Ammann & Cie.

Waagenfabrik, Ermatingen.

Filiale in St. Gallen:
H. Wild, Eichmeister.



Waagen in allen Konstruktionen

von 1 bis 50000 *kg* Tragkraft. Lieferanten für eidg. Post- und Zoll, Direktion der eidg. Bauten, eidg. Konstr.-Werkstätte S.B.B., Rhät. Bahn, J. S., Sihltalbahn, Gaswerke Zürich, Bern, St. Gallen, Basel, Luzern, Freiburg, Konstanz, Padua u. s. w.

TECHNICUM DE GENÈVE

École de Construction et de Génie Civil de Mécanique et d'Électricité.

Etablissement absolument moderne, enseignement à la fois théorique et pratique. Salles des dessins, ateliers et laboratoires installés suivant les principes les plus récents d'hygiène et de confort. Travaux pratiques dans les ateliers, photographie, galvanoplastie, manipulations électriques, ajustage, montage de machines neuves, d'outils de précision, de moteurs électriques. Etude spéciale théorique et pratique de moteurs d'automobile.

Renseignements et prospectus à la **Direction de l'Enseignement professionnel à la Prairie**, 22 Rue de Lyon, **Genève.**

Herrschaftssitz zu verkaufen.

Die im kleinen Rugen bei Interlaken, zunächst dem Waldhotel Unspunnen, idyllisch gelegene

Villa Rappard

nebst Dependenzen, zugehörigen Parkanlagen, Gemüsegarten und Wiesenland, ist eingetretener Verhältnisse wegen preiswürdig zu verkaufen.

Die Villa ist massiv aus Stein erbaut und um 34,000 Franken brandversichert. Die ganze Besitzung hat einen Flächeninhalt von 1 Hektar und 86,40 Aren. Katasterschatzung 43,820 Franken. Prachtvoller Ausblick auf die Jungfraugruppe und das schöne Vorgelände.

Infolge neuangelegter Verbindungsstrasse mit der Wagnernstrasse beim Waldhotel Unspunnen (was bisher fehlte) **eignet sich die Besitzung vorzüglich auch zur Etablierung eines grösseren Hotelgeschäftes.** Günstige Kapitalanlage.

Ueber alles weitere wird kostenfreie Auskunft erteilt. Zur Besichtigung der Liegenschaft wende man sich ebenfalls an **Notariatsbureau Hirni** in **Interlaken.**

Diaphragma-Pumpen,

Beste Bau-, Sand- und Schlamm-Pumpen.

1 Mann Bedienung

Einfachwirkend: stündliche Leistung 25,000 Liter
Doppelwirkend: „ „ 50,000 „

bis zu 14 Meter Förderhöhe,
Messingverschraubungen und **Spiralgummischläuche** fabrizieren

J. Orttenburger Nachf.
Schröderskothen v. Engels,
Maschinen- u. Pumpenfabrik
Regensburg a. d. Donau
Aeusserst niedrige Preise. ✻ Kataloge gratis.
Vertreter für die Schweiz gesucht.

PAUL STOTZ
Kunstgewerbliche Werkstätte
G. m. b. H
Stuttgart.
Anfertigung feiner Metallarbeiten jeder Art, wie
Beleuchtungskörper,
Heizkörper-Verkleidungen,
Grabverzierungen,
figürlichen Bronze-Guss jeder Grösse.

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-** und **Puddelwerken, Eisengiessereien,** sowie für **Dampfkessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Kunstgewerbliche Anstalt
für Glasmalerei, Glasätzerei und Kunstverglasungen.

Fried. Berbig, Zürich II

Gegründet 1877. Gegründet 1877.

Glasmalereien für Kirchen und Profanbauten.

Moderne Kunstverglasungen
in Bleifassung, für Veranden, Treppenhausfenster, Einfallende Oberlichter und Glasabschlüsse mit Verwendung der farbenreichsten amerik. Opalescentgläser, englische Riffel- und Ornamentgläser.

Metallverglasungen
in Messing, Kupfer u. Nickelfassung, für Möbel, Glasabschlüsse und Türfüllungen in farbigen und facettierten Gläsern.

Farbenskizzen und Kostenberechnungen zu Diensten.

Höchste Auszeichnungen.

Heinrich Brändli, Horgen

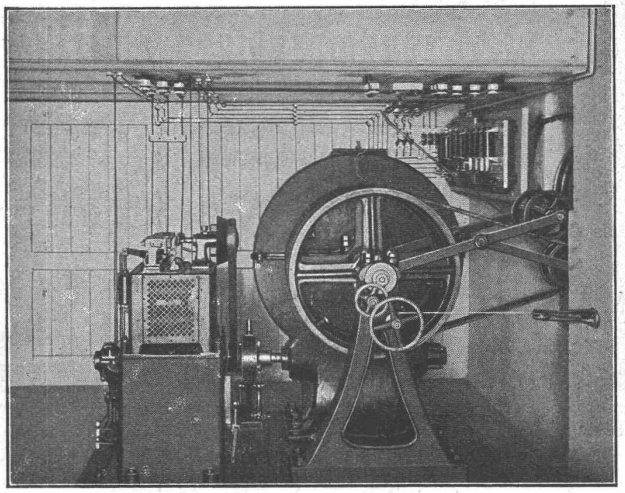
Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik

liefert:

Asphaltplatten, combiniert mit Jute- und Filz-Einlagen, bekiest, besandet oder glatt, **für wasserdichte Eindeckungen** bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, **mit Garantieübernahme.** — **Referenzen zu Diensten.**

Telegramme: **Heinrich Brändli, Horgen.** ✻ Telephon.

J. Willi, Sohn, Maschinenfabrik, Chur.



Personen- und Warenaufzüge

für elektrischen und hydraulischen Betrieb.

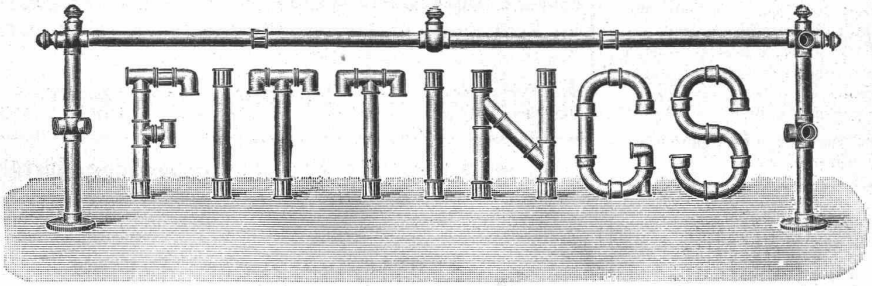
Prima Referenzen über zahlreich ausgeführte Anlagen.

Röhrenverbindungsstücke (Fittings) aus schmiedbarem Eisenguss

Marke +G F+

für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen von 1/8—4" engl. Gasgewinde.

Höchste Widerstandsfähigkeit gegen inneren Druck. Exakteste Bearbeitung.



Formstücke für **Flanschenröhren** in Stahlguss für starke Beanspruchungen,
Stahlformguss: Martinstahl, Converterstahl,
Schmiedbarer Eisenguss: Temperguss, Weichguss.

Gusstücke für alle Zweige der Industrie, in allen Härtegraden, roh oder bearbeitet, als Ersatz für Schmiedstücke.

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vorm. Georg Fischer

Schaffhausen (Schweiz). **Singen** (Grossh. Baden).

Emil Steiner

Mech. Werkstätte und Maschinenhandlung
Wiedikon-Zürich
empfiehlt sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten
Werkzeugmaschinen aller Art
Drehbänke, Bohrmaschinen, Hobelmaschinen, Feldschmieden etc.
Transmissionen
in allen Systemen u. Dimensionen. Stets grosses Lager in gebrauchten und neuen
Wellen, Riemenscheiben, Häng- u. Stehlager
zu billigen Preisen.

PATENTE MARKEN MUSTERSCHUTZ erwirkt
Hans Stickelberger Ingenieur
BASEL, Leonhardstr. 34

Im Gebrauch über 500,000 m²

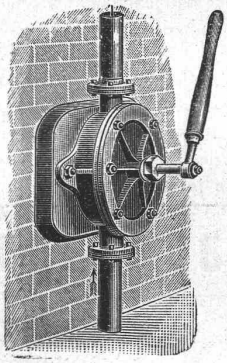
E. Séquins Euböolithbelag

Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.

Flügel-Pumpen

zum Heben von Wasser, Petroleum, Lauge etc.



Pumpen und Armaturen jeder Art.

Bopp & Reuther, Mannheim.

LUDW. LOEWE & Co.

Akt.-Ges. — **Berlin N. W.** — Huttenstrasse 17—20.

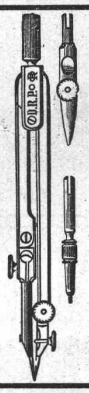
Werkzeugmaschinen amerikanischer Bauart.

Drehbänke	Abstechmaschinen	Fräsmaschinen	Revolverbänke
Bohrwerke	Zentriermaschinen	Aut. Räderfräsmaschinen	Automaten
Hinterdrehbänke	Shapingmaschinen	Kopierfräsmaschinen	Rundschleifmaschinen

Zentrierfutter, Fräser, Reibahlen — **Werkzeuge** — Gewindebohrer, Schneidzeuge, Kaliber und Lehren

Generalvertreter für die Schweiz:

RUDOLF FALKNER, Ing., LIESTAL.



Fabrik-Zeichen gesetzlich geschützt.

Präzisions- und Schul-Reisszeuge.

E. O. Richter & Co.,
Chemnitz i. Sachsen.

Patent-Bureau
J. Aumund Ing. Werdmühleg. Zürich

Konkurrenzlose Ausführung **Glas-Wandplatten** Grösste Haltbarkeit

Patent Nr. 30424

zu **Wand- u. Decken-Verkleidungen, Fassadendekorationen** etc.

Eigenes Verfahren.

Grösste Isolierfähigkeit gegen Säuren, Wandfeuchtigkeit etc.

R. Dietrich & Cie., Altstetten-Zürich.

Personen- u. Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, Maschinenfabrik, Birsigstrasse 5, **Basel.**

Aktiengesellschaft

Schweizerische Granitwerke Bellinzona.

Zweigbureau: Zürich.

Volleinbezahltes Aktienkapital 2,750,000 Franken.

Lieferung aller Steinhauerarbeiten

in nachbenannten Granitsorten:

Gurtnellen, Wassen, Göschenen, Ursern, Chiggiogna, Lavorgo, Anzonico, Giornico, Bodio, Pollegio, Biasca, Iragna, Lodrino, Osogna-Cresciano, Claro, Castione (dunkel), **Verzasca** und **Maggia**, sowie in **weissem Castione-Lumino-Marmor.**

Export! **60 Steinbrüche mit 1500 Arbeitern.** Export!

TELEPHON. Telegramm-Adresse: **Granitwerke.**

Die Direktion.

TROLLEYDRAHT, RAILBONDS BETRIEBSSEILE — FÜR ELEKTRISCHE BAHNEN FÜR BERGBAHNEN

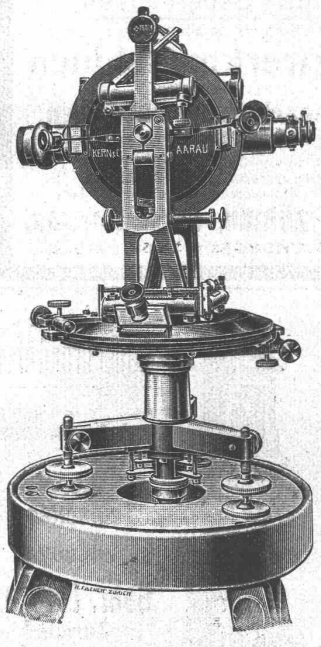
FG NEPTUN

FELTEN & GUILLEAUME CARLSWERK ACT:GES.

MÜLHEIM A. RHEIN.

DRAHT-, DRAHTSEIL- UND KABELFABRIK.

Vertreter für die Schweiz: **Kägi & Cie., Winterthur.**



Kern & Co., Aarau.

20 erste Auszeichnungen. Gegründet 1819. Grand Prix Paris 1889.

Erstklassige Instrumente

für

Topographie, Geodäsie, Astronomie.

Präzisions-Nivellierinstrumente und Miren.

Alle grösseren Instrumente tragen **Zeissoptik.**

Libelle Zwicky. — Wesentliche Konstruktions-Neuerungen. — **Dosenlibelle Mollenkopf.**

Feinste Schweizer Präzisions-Reisszeuge.

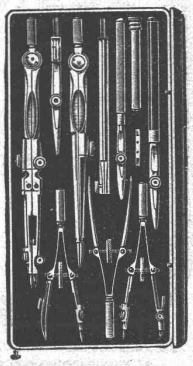
Rundsystem.

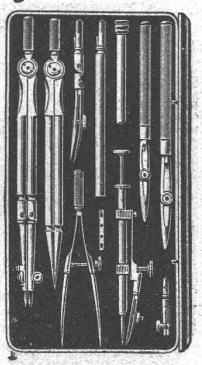
Patente: **Zirkelkopf,** bei welchem Feststecken der Axe und toter Gang ausgeschlossen.

Geradehalter der Kopfgriffe.

Reissfeder Ideal, zum sofortigen Wiedereinstellen auf innegehabte Strichstärke nach Reinigen der Feder.

Spitzenregulator, etc. etc.





Alle unsere Instrumente tragen unsere gesetzlich geschützte Fabrikmarke

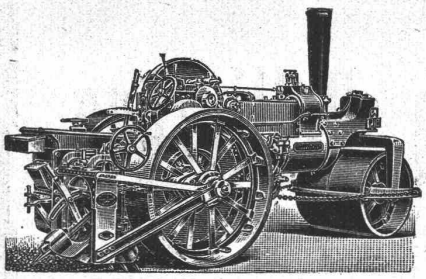
K

Kataloge 1904.

Telegramme: **Kern Aarau.**

Telephon.

FRITZ MARTI AKT.-GES., **WINTERTHUR**



liefert kaufs- und mietweise **DAMPFSTRASSENWALZEN,** **Patent Aveling & Porter,** mit oder ohne mechanischem Strassenaufbrecher; in Gebrauch bei einer grössern Anzahl schweiz. Behörden. **Strassenlokomotiven** zur Beförderung leichter und schwerer Lasten.

Steinbrecher, Lokomobilen, sowie sämtliches Material für **Bau-Unternehmer.**

Ferner sämtliche Maschinen zur Strassenreinigung, wie:

Kehrmaschinen Sprengwagen
Schlammabzugmaschinen

Dampfstrassenwalzen zum Ausleihen vorrätig.

Diesel-Motoren

Wirtschaftlich vorteilhafteste Verbrennungsmotoren

zum Betriebe mit
billigen
flüssigen Brennstoffen.

Alleinige Fabrikanten für die Schweiz:

GEBRÜDER SULZER

Winterthur.

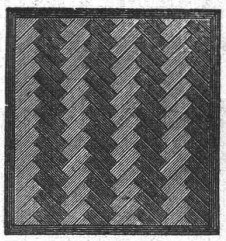
Die Motoren werden in Grössen von 20 P.S. an aufwärts ausgeführt.

Schweiz. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildegg

Dr. P. Karrer,

vorm. Rilliet & Karrer.

Patent Nr. 9080.



Auf Blindboden aufgeschraubt; auf Zementbeton in Mörtel verlegt.

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

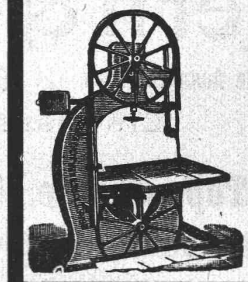
Xylolith feuersicher, warm. **Steinholz** schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

KIRCHNER & Co.

Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

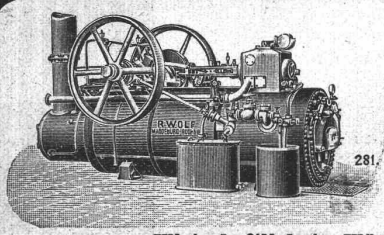
und

Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 110 000 Maschinen geliefert.
62 höchste Auszeichnungen.
Weltausstellung Paris 1900: Höchste Auszeichnung „Grand Prix".

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,
— TELEPHON 3866. —

Paris 1900: Grand Prix.



R. WOLF *Magdeburg-Buckau.*

Brennmaterial ersparende **LOKOMOBILEN** mit ausziehbaren Röhrenkesseln, insbesondere

Patent-Heissdampf-Lokomobilen

bis zu **400** Pferdestärken.

281.

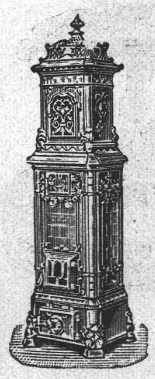
Einzige in allen Grössen systematisch durchgeführte u. erprobte Spezial-Konstruktionen v. Ueberhitzer-Lokomobilen.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang. Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Vertreter: Herman Wenzel, Ing., Zürich V, Feldeggstr. 46.



Erst prämiierte

Dauerbrandöfen

best. Konstruktion und feinster Ausführung.

Keine Schlackenbildung.

Gebr. Lincke,
Zürich,
Seilergraben 57/59